

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, www.remmers.com

Betonreparatur mit einem PRM-Mörtel EP75

Positionen

1 Positionen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Positionen

Gemäß den geltenden Regelwerken sind Betoninstandsetzungsmaßnahmen durch einen sachkundigen Planer zu planen.

Gemäß den geltenden Regelwerken sind Betoninstandsetzungsmaßnahmen durch einen sachkundigen Planer (SKP) zu planen.

Die Planung umfasst u.a.

- Bedarfsermittlung
- Bauzustandsanalyse
- Instandsetzungskonzept
- Ausführungskontrolle
- Wartungsplan

Der SPK beurteilt die Maßnahmen hinsichtlich der Erhaltung der Standsicherheit und legt fest, welche Maßnahmen zur Überwachung der Ausführung (siehe Teil 3 der DAfStb-Instandsetzungsrichtlinie) zu treffen sind.

Diese Angaben sind in die Ausschreibungsunterlagen aufzunehmen.

1.01 Überprüfung der Betonflächen

Überprüfen der zu behandelnden Flächen:

a) visuell auf Verschmutzungen, Trennmittelrückstände, Vergrünungen, Absanden und Risse, defekte elastische Fugenversiegelung.

b) durch Hammerprobe auf Hohlstellen, Kiestester und Gefügelockerungen.

c) Überprüfung auf Schadstoffbelastung

Schadstellen kennzeichnen und Prüfprotokoll erstellen

_____ m2

1.02 Schadhafte, lockere Betonteile und carbonatisierten Beton abstemmen

Entfernen von schadhaften, lockeren und mürben Betonteilen bis auf das feste Gefüge sowie carbonatisierten Beton im Bereich der Stahlbewehrung.

Korrodierte Bewehrungsseisen rundherum bis 2 cm über die erkennbare Korrosion hinaus freistemmen.

Reparaturflächen gradlinig und im Winkel von 45 Grad begrenzen.

_____ m2

Positionen

1.03 Sandstrahlen mineralischer Flächen

Untergrundvorbehandlung der mineralischen Flächen mittels geeignetem Verfahren, z.B. Sandstrahlen zur Erzielung eines sauberen und tragfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten. Der Untergrund muss nach der Untergrundvorbehandlung die geforderten Werte aus den technischen Unterlagen des nachfolgenden Instandsetzungssystems aufweisen und zur Aufnahme der nachfolgenden Schichten geeignet sein.

_____ m²

1.04 Bewehrung reinigen

Freigelegte Bewehrungsseisen umlaufend entsprechend Norm-Reinheitsgrad SA 2 1/2 gemäß DIN EN ISO 8501-1 und DIN EN ISO 12944-4 mit geeignetem Verfahren reinigen.

Vorbereitungsverfahren nach Wahl des AN

Angebotenes Verfahren: _____

_____ m

Positionen

1.05 Epoxidharzgebundener Korrosionsschutz (PC S-Protect 2K)

Aufbringen einer zweilagigen Korrosionsschutzbeschichtung mit aktiven Korrosionsschutzpigmenten auf Basis eines lösemittelarmen 2-K EP-Bindemittels auf den vorbereiteten Bewehrungsstählen.
Die zweite Lage frisch in frisch mit feuergetrocknetem Quarzsand Sieblinie 0,1-0,3 mm vollsatt abstreuen.

Produkte:

Remmers PC S-Protect 2K

Remmers Selectmix 01/03

Produktanforderungen:

Schwitzwasser-, Chlorid- und Sulfationenresistent

Hervorragende Haftfähigkeit

Lösemittelarm

Porenfrei austrocknend

Dichte (20 °C) 1,35 g/cm³ 1,04 g/cm³ 1,30 g/cm³

Viskosität (25 °C) 2500 mPa s 3500 mPa s 3500 mPa s

Angebotenes Produkt: _____

Produkte / Verbrauch:

Ca. 3,0 kg/m² Remmers Selectmix 01/03 <4405>

Ca. 0,35 kg/m² je Anstrich Remmers PC S-Protect 2K <0920>

_____ lfm

Positionen

1.06 Epoxidharzgebundene Haftbrücke (PC Primer 2K)

Aufbringen einer lösemittelfreien, transparenten,
2-komponentigen Epoxydharz-Haftbrücke
auf den vorbereiteten Untergrund.

Produkt: Remmers PC Primer 2K

Produktanforderungen:

Haftvermittler

Lösemittelfrei

Unpigmentiert

Flüssig

Zweikomponentig

Produktkenndaten im Anlieferungszustand:

Dichte (20 °C) 1,12 g/cm³ 1,03 g/cm³ 1,10 g/cm³

Viskosität (25 °C) 870 mPa s 200 mPa s 600 mPa s

Produktkenndaten im ausreagierten Zustand:

Biegezugfestigkeit > 46 N/mm²

Druckfestigkeit > 55 N/mm²

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,5 kg/m² Remmers PC Primer 2K <0900>

_____ m²

Positionen

1.07 PC-Reparaturmörtel (PC 2K 75)

Schadstellen mit einem mechanisch hoch belastbaren,
schnell und schrumpffrei härtenden,
2-komponentigen Reparaturmörtel auf Kunstharzbasis aufmörteln.

Reprofilierung Fläche bis 0,01 m²

Bauteil: _____

Einbaulage: _____

Schichtdicke: _____ cm

Produkt: Remmers PC 2K 75

Produktanforderungen:
schnell, schrumpffreihärtend
mechanisch hoch belastbar
Dichte (20°C): 1,7 g/cm³ Mischung
Farbe: betongrau
Druckfestigkeit: > 75 N/mm²
Biegezugfestigkeit: > 17,5 N/mm²

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,7 kg/m²/mm Remmers PC 2K 75 <0943>

_____ kg _____

1.08 wie vor, jedoch je weiteren Zentimeter Schichtdicke

wie vor, jedoch je weiteren Zentimeter
Schichtdicke

_____ St _____